

Salle Zeitung

Landeszeitung für Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen

Nummer 195

(Preislegiert 1705)

226. Jahrgang

Dienstag
20. August 1929

Abonnementpreis für die 12 Nummern 12 M., für Familienabonnenten 8 M. Halbes
nach Cassel — kleine Abonnenten: 6 M. 50 Pf., für Studenten 5 M. 50 Pf.
Preis für den Einzelheft 1 M. 50 Pf. — monatlich — 12 M. 50 Pf. — halbjährlich — 60 M. 50 Pf. — jährlich — 120 M. 50 Pf.
Verlagsgesellschaft Halle (Saale), Leipziger Straße 61/62 — Berlin: Unter den Eichen 100
Verlagsleiter: Hermann Schulz
Druckerei: Druckerei der Halle (Saale) Zeitung, Leipziger Straße 61/62 — Berlin: Unter den Eichen 100

Falschspiel im Haag

Die Refordfahrt 11 500 Kilometer in 100 Stunden

Friedrichshafen, 20. August.
Nach den vorhergehenden Abflügen ist „Graf Zeppelin“ am Montag nachmittag 10 Uhr von Friedrichshafen über Tokio eingetroffen, und hat nach dem Ziel der zweiten Etappe seiner Weltfahrt in 100 Stunden erreicht, da das Schiff am Donnerstag morgen um 8.45 Uhr in Friedrichshafen aufgefunden wurde.

Ein neuer Ozeanflug

Schweizer Piloter
London, 20. August.
Die Schweizer Piloter Raeder und Luchter, die am Montag früh von Hissikon zu einem Dinge nach New York aufgestiegen waren, haben am Spätnachmittag die Insel Texeira der Azoren erreicht.

Das Flugzeug, ein Farman-Apparat, hat 1000 Liter Benzin und acht Flugstrommel Öl an Bord und kann bis 42 Stunden in der Luft fliegen.

Das Flugzeug, ein Farman-Apparat, hat 1000 Liter Benzin und acht Flugstrommel Öl an Bord und kann bis 42 Stunden in der Luft fliegen.

Das Flugzeug, ein Farman-Apparat, hat 1000 Liter Benzin und acht Flugstrommel Öl an Bord und kann bis 42 Stunden in der Luft fliegen.

Das Flugzeug, ein Farman-Apparat, hat 1000 Liter Benzin und acht Flugstrommel Öl an Bord und kann bis 42 Stunden in der Luft fliegen.

Das Flugzeug, ein Farman-Apparat, hat 1000 Liter Benzin und acht Flugstrommel Öl an Bord und kann bis 42 Stunden in der Luft fliegen.

Noch kein Räumungstermin

Planmäßige Verschleppung durch Frankreich

Haag, 20. August.

Für die am Montag nachmittag stattfindende Unterredung zwischen Dr. Stresemann und Briand vor die Befanngabe der französischen Räumungstermine angehängt worden. Der französische Ministerpräsident hatte bei einer Besprechung mit Dr. Stresemann am Sonnabend die Zustimmung gemacht, daß er ihm am Montag die endgültigen französischen Räumungstermine noch vor dem Zusammentritt der vier Besandungsmächte persönlich mitteilen würde.

Trotz dieser bestimmten Zusage ist die Befanngabe der Räumungstermine ausgeblieben. Ein fester Zeitpunkt für die Befanngabe der Räumungsdaten ist nicht angesetzt worden.

Der Eindruck dieses negativen Ergebnisses ist allgemein außerordentlich ungünstig. Die Verschleppung wird daraus zurückgeführt, daß Frankreich noch wie vor am seinem Standpunkte festhält, daß die Rheinländerung von der Annahme und Durchführung des Young-Planes abhängig ist. Ob die beiden übrigen Besandungsmächte England und Belgien eine andere Haltung in der Besprechung am Montag einnehmen haben, ist bisher noch nicht bekannt geworden.

Von der deutschen Abordnung wird die trotz der Anfangsbildung Briand am Montag nicht erfolgte Befanngabe des französischen Räumungstermins damit begründet, daß die französische Regierung im Falle einer vorzeitigen Befanngabe ihrer Räumungstermine auf

große innerpolitische Schwierigkeiten

stoßen würde, und die Stellung des französischen Kabinetts auf das ernsthafteste gefährdet werden könnte. Jedoch läßt man offen, ob nicht Briand möglicherweise Stresemann die französischen Räumungstermine vertraulich bereits mitgeteilt habe. Demgegenüber wird von französischer und belgischer Seite übereinstimmend erklärt, daß Briand weder in der Unterredung mit Stresemann

noch in der Viermächtebesprechung irgendwelche Mitteilungen über die französischen Räumungstermine gemacht habe.

Man sieht somit vor der Tatsache, daß die französische Regierung die Befanngabe ihrer Räumungstermine in folgerichtiger Weiterführung ihrer bisherigen Haltung nach wie vor verschleppt. Die Störung, die in den politischen Verhandlungen der Konferenz seit den letzten Tagen besteht, wird hierdurch aufs neue in schärferer Weise gekennzeichnet. Für die französische Regierung ist die Rheinländerung lediglich ein Teil der Gesamtregelung sämtlicher schwebenden politischen Fragen, d. h. der Saarfrage, der Rheinländerkontrolle und neuer finanzieller deutscher Lasten in Ausdehnung des Young-Planes. Die Rheinländerung wird, wie dies mit jedem Tage deutlicher zutage tritt, von Frankreich zu einem politischen Handlungsfeld gemacht. Demgegenüber steht die bisherige Auffassung der Reichsregierung, daß die Rheinländerung bedingungslos sofort und unabhängig von der Annahme und Durchführung des Young-Planes sowie unabhängig von der Regelung der Saarfrage zu erfolgen habe.

Paris, 20. August.

Zur Räumungsfrage schreibt das „Echo de Paris“, wenn Briand bedingungslos die zweite Zone aufgeben, deren Räumung vor Ende September durchgeführt sein sollte, so möchte er für die dritte Zone eine genügend lange Frist. Die Verhandlungen sollten zurückgerufen werden, sobald der Young-Plan von den Parlamenten angenommen sei, aber der letzte Solbat werde erst zehn Monate später das Land verlassen. Das Blatt ist besorgt darüber, ob Briand auch laienmäßig seine persönliche Haltung beibehalten werde.

Die Unterredung Briand—Stresemann

Erst Annahme des Young-Planes — dann Räumungsdatum

Haag, 20. August.

Der französische Ministerpräsident fand sich am Montag nachmittag 3 Uhr in Begleitung des Dolmetschers der französischen Abordnung in „Orange-Hotel“ zu dem bereits am Sonnabend vorgeschlagenen Besuch bei Dr. Stresemann ein.

Die Unterredung dauerte über eine Stunde. In der Unterredung nahmen außer den beiden Ministern lediglich die Dolmetscher der beiden Abordnungen Herr Gohard und Dr. Schmidt teil. Nach Ausklang der Unterredung wurde entgegen dem Gebrauch keinerlei Mitteilung von irgendeiner Seite gemacht.

Von der deutschen Abordnung wird über die Unterredung zwischen Stresemann und Briand, in der mit großer Spannung die Befanngabe der französischen Stellungnahme in der Rheinländerung erwartet worden war, lediglich mitgeteilt, daß keinerlei Befanngabe über den Inhalt der Unterredung gemacht werden konnte.

Von französischer Seite verläutet, Briand habe erklärt, daß er das Räumungsdatum erst bekanntgeben könne, wenn der Young-Plan von der Konferenz angenommen sei.

französischen Standpunkt unterstützen und ebenfalls die Räumung von der Annahme des Young-Planes abhängig machen wird.

Die Vier-Mächte-Besprechung

Haag, 20. August.

Die Besprechung der vier Mächte Deutschland, England, Belgien und Frankreich am Montag nachmittag dauerte nur 3 Stunden. An der Besprechung nahmen von Deutschland Dr. Stresemann und Dr. Biers, von England Snowden und Genderson, von Frankreich Briand und Gheon, von Belgien Ispar und Gynans teil. Nach Schluß der Besprechung wurde lediglich mitgeteilt, daß im Laufe der Unterredung die finanzielle Seite der Rheinländerung sowie die Vorläufe für die Schaffung einer Vergleichskommission im Rheinland behandelt worden seien. Weiter seien die Fragen erörtert worden, die dem Juristen-ausschuss vorliegen, sowie die Form, in welcher der Vergleichsausschuss den vier Mächten seinen Bericht erstatten werde. Die nächste Besprechung der vier Besandungsmächte ist auf Mittwoch nachmittag 1 Uhr festgesetzt worden. Im Anschluß an die Sitzung fand eine Unterredung zwischen Briand und dem englischen Außenminister Genderson statt.

Briands Wortbruch

Haag, 20. August.

In den Abendstunden des Montag ergab sich in allen Konferenzkreisen das Empfinden, daß der Tag eine neue Verschärfung der Lage gebracht habe. Während bisher ausschließlich die Finanzfrage die Konferenzarbeiten beherrschte, ist mit dem Montag die politische Frage auf die Tagesordnung getreten. Die von Briand nicht gehaltene Zusage, den Räumungstermin bekanntzugeben, hat für die deutsche Abordnung eine schwere, fast unerträgliche Lage geschaffen. In den deutschen Kreisen wird Briands Haltung als unethisch und unehrenhaft bezeichnet. Das Vertrauen, das von gewissen deutschen Stellen bisher Briand entgegengebracht worden ist, hat sich von neuem als irrtümlich und unbegründet erwiesen. Die deutsche Regierung wird jetzt aus der durch Briand geschaffenen Lage die notwendigen Schlüsse ziehen müssen, wenn sie überhaupt noch auf diese Konferenz eine Meinung der Räumungsfrage in der einen oder anderen Hinsicht erweisen will. Die französische Regierung wird jetzt vor die dringlichste Entscheidung gestellt werden müssen, ob sie überhaupt schon an eine Räumung des Rheinlandes denkt, oder ob weitere Verschleppungen als nutzlos anzusehen sind.

Nach in vielen Kreisen der anderen Abordnungen empfindet man die französische Haltung in der Räumungsfrage als ein unethisches Spiel mit Deutschland. Die französische Politik liegt offen auf der Hand. Man will nach bisheriger Vorgehensweise die Entscheidung über die Hauptfragen der Konferenz bis auf die letzte Stunde hinausschieben, um dann Deutschland in die Zwangslage zu bringen, entweder weitgehende Zugeständnisse in allen großen Fragen machen zu lassen, oder die Verantwortung für einen Abbruch der Verhandlungen auf sich zu nehmen.

Die Verände Frankreichs, Deutschland in eine derartige Stellung zu bringen, treten jetzt deutlich hervor. In den finanziellen Fragen will man in einer Schlüsselstellung der deutschen Regierung eine Reihe von Forderungen vorlegen, die auf Abänderung des Young-Planes in der Richtung neuer Lasten für Deutschland hinauslaufen. Das gleiche Spiel wird man in den politischen Fragen treiben. Die Haltung Briands in der Räumungsfrage hat mit einem Schlag die französische Politik klar aufgedeckt. Die Bewandlung der Räumungsfrage mit der finanziellen Frage, die von Frankreich systematisch seit dem ersten Tage der Konferenz betrieben wird, kann auf deutscher Seite nur auf das allerhöchste und energischste abgemessen werden. Die deutsche Öffentlichkeit muß jetzt an die deutsche Regierung die Forderung richten, daß sie endlich Klarheit schafft.

Zariferhöhung der Reichsbahn?

Berlin, 20. August.

Wie ein Berliner Abendblatt meldet, hat am 18. August eine allgemeine Besprechung der Reichsbahn-Gesellschaft und der Reichsbahn-Revisorats stattgefunden, in der eine Erhöhung der Reichsbahn-Tarife erörtert worden ist. Dem gleichen Blatt zufolge soll diese Tarifierhöhung in absehbarer Zeit bevorzugen und die Reichsbahn selbst habe bereits alle Maßnahmen getroffen, um die neue Erhöhung am 15. September in Kraft treten zu lassen.

Wie die „Telegraphen-Linien“ hierzu von unterrichteter Seite erzählt, entspricht obige Meldung in dieser Form nicht den Tatsachen. Auf jeden Fall wird in Abrede gestellt, daß bereits vor dem 15. September Erhöhungen irgendwelcher Art getroffen werden. Nichtdeutlicher ist es richtig, daß in der genannten Konferenz die Tarifierfrage eingehend erörtert worden ist.

Halle

Auf zur Rundgebung gegen den Young-Plan

Morgen abend im „Stadtschützenhaus“ Vom Unterausschuß Halle-Saalkreis für das deutsche Volksbegehren...

50jähr. Stiftungsfest des Kriegerverbandes Halle (S.)

Sonnabend, 24. August, 8 Uhr: Festkommers in beiden Sälen des „Stadtschützenhauses“ Sonntag, 25. August, 9 Uhr: Kranzniederlegung an den Denkmälern...

Feldgottesdienst auf dem Wacker-Sportplatz an der Dessauer Straße, anschließend Festzug nach der „Saal-schloßbrauerei“ und „Bad Wittekind“...

Fahnen heraus!

Im bedarf es wohl keines Hinweises mehr, daß morgen abend die Mitglieder sämtlicher beteiligter Organisationen...

Im eigenen Interesse, im Interesse der Familie und vor allem im Interesse des Vaterlandes liegt die Teilnahme aller am Kampf...

„Antreten zum Appell!“

Die Jubelfeier des halle'schen Kreisriegerverbandes

Appell! Da geht es den alten Soldaten wieder in allen Gliedern! Appell! — man hat nicht mit Unrecht gesagt, daß eine Befristung...

Ober Gewehrappell, erfunden, damit die lieblichen Notizen im Lauf der Jahre nicht im Vergessenen blühen. Ja, was hätte es da jebesamal für ein heiliges Donnerwetter, wenn der heilige Appell nicht wie ein Spiegel strahlte...

Das alles liegt nun hinter uns, länger aber länger. Und wir brauchen heute nicht mehr zu wünschen, daß dies alles hinter uns läge...

diesen zwei Tagen wollen wir bekunden, was die unergelblichste Kamerade, was das stolze Volksglied vor uns und heute, noch damals in uns hineingepflanzt wurde! Im machtvollen Aufgebote gilt es, zu beweisen, mit welcher aufrichtigen Liebe wir unserer Dienstpflicht...

Appell! Da treffen sich bei Allen und Jungen die Helden! Da glänzen die Augen. Da steht einem jeden, der mitmacht, das Herz bei Stolz, das er selbst einmal als „König der Front“...

Die Arbeitsmarktlage im halle'schen Bezirk

Nach dem Stande vom 15. August verglichen zum 1. August

Table with columns: Stadt, h.m., Landkreis, männlich, weiblich, insgesamt. Rows for Halle (Stadt), Saalkreis, Merseburg (Stadt), Merseburg (Land), Duesdorf, Gochris, Weißlich, and Totals.

Im Bezirk des Arbeitsamtes Halle hat die Zahl der Unterhütten um 131, die der Arbeitslosen um 187 zugenommen...

weiteres vom Diakon Adesberg im Zimmer 7 des Gemeindehauses, Hohengollernstraße 11a, werktags von 12-1 Uhr mittags, gehalten.

Wie wird das Wetter?

Nach der amtlichen Bericht sagt

Das Windigen kalter Luft in Mitteleuropa und über Skandinavien geht mit anhaltendem Aufbruch bereit wieder fällt. Die nördliche Aufwindung steht nach dem Abbruch...

Hier eine langsame Erwärmung erfahren. Das Wetter wird dabei am Dienstag heiter verlaufen, doch scheint vom Atlantischen Ozean ein neues Störungsglied herananzukommen...

„Kirchweih in Oberbayern“

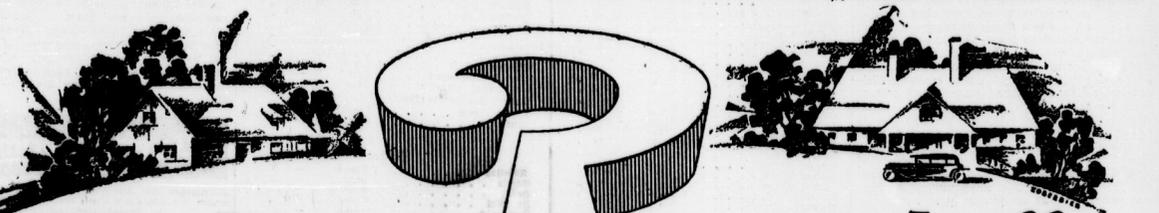
Ein lustiges Kinderfest im halle'schen Zoo

Ja, so wollten's die Kinder haben, Onkel Wühler! Nur keine Langeweile, ein bißel Barmen und Backen, Geramtaben und Schaulen, immer was Neues, Neues, Lustiges mit Puffen! Doch die Jungens und Mädchen doll auf ihre Kosten launen, dafür sorgen der nimmermehr linder-rendliche Onkel, die Kindergartenmutter der halle'schen Frauenhilfe und die Kapelle Götzlich...

Wohnen geße is?

Die halle'schen Bühnen am 20. August

- Wahlstra. Der Golbat der Marie (6). G. Z. am Riebsplatz: Der Geiger von Florenz (4, 6.10, 8.10). G. Z. Or. Hirschstraße: Der Berg des Schiffsals (4, 6.10, 8.10). Hte Hte Promenade: Die Schmugglerbraut von Mallorca (4.06, 6.15, 8.26). Hte Leipziger Straße: Der Draufgänger (4.06, 6.35, 8.10). Schauburg: „Gräulein Häntlein“ (8.30, 6.30, 8.30). Wobersnes Theater: Feuer Spielplan (8). Rochs Bühnenstraße: Der neue Spielplan (8). Saalstraße: Freilichttheater „Onkel Weißlich“.



Wie hat er es geschafft

Schöne Wohnung, eigener Garten, Gesundheit und Glück — wie hat er das alles geschafft? Er versteht seine Zeit einzuschätzen und in Arbeit und Vergnügen richtig auszuwerten. Das Mittel hierzu war sein Auto, der Opel 4 PS. Er brachte ihm Erfolg bei der Arbeit, Freiheit in der Natur, Freude am Leben.

Automobilbesitzer zu sein ist in unserer Zeit kein Luxus mehr; das Auto, mit allen seinen Annehmlichkeiten, wurde zur praktischen Notwendigkeit. Wer sich das überlegt, wird einsehen, daß auch er einen Opel besitzen muß. Eine Probefahrt von 15 Minuten wird Sie überzeugen.

Besuchen Sie unseren nächsten Vertreter. Er gibt auch Auskunft über die günstigen Opel-Zahlungsbedingungen.



Preis (ab Werk) von RM 2100 an. Bei 4 RM täglichem Mehrerlösdienst macht er seine Unterhaltungskosten bereits bezahlt.

FÜHRT ZUM ERFOLG!

Provinz Tagung der Schlossermeister

Landstättin, 20. August.
Dieser Tage fand hier die Tagung des Landesverbandes der Schlossermeister in Sachsen-Anhalt statt. Im Mittelpunkt dieser Tagung stand ein Vortrag des Ehrenpräsidenten Francois, M. d. N. über Kapitalismus, Entwertung oder mittelalterliche Arbeit. Der Redner ging auf die heutigen Arbeitsverhältnisse, auf die Wohlstandsfrage, auf das Arbeitslohnverhältnis und auf die Aufgabe des Handwerkermeisters ein. Gelegentlich wurde auch auf die Bedeutung der Schlossermeister für den Staat und die Wirtschaft eingegangen. Der nächste Verbandstag soll in Wittenberg stattfinden.

Vom Zug überfahren

Landstättin, 20. August.
Am Montag früh wurde die Landstättin durch ein Zugunfall schwer verletzt. Sie wurde durch einen Zug überfahren und erlitt eine schwere Verletzung. Sie wurde sofort ins Krankenhaus gebracht und dort behandelt.

Mordversuch am Verlobten

Magdeburg, 20. August.
Die Stütze 5 geriet beim Einfahren der Wiese mit ihrem Verlobten in seiner Wohnung in der Katharinenstraße in einen heftigen Streit. Da dieser sich weigerte, die Wiese zu verlassen, schlug sie ihn mit einem Hammer auf dem Kopf. Er wurde schwer verletzt und musste ins Krankenhaus gebracht werden. Die Täterin wurde verhaftet und steht nun vor Gericht.

Mord und Selbstmord

Leipzig, 20. August.
In den Morgenstunden des Montags hat in der Straße 10 ein Mord an einer Frau stattgefunden. Die Frau wurde von einem Mann ermordet. Der Mörder wurde verhaftet und steht nun vor Gericht. Die Frau wurde in der Nacht selbstmordlich ermordet.

Ein tödlicher Verkehrsunfall

Halle, 20. August.
Dieser Tage ereignete sich auf der Berliner Straße ein tödlicher Verkehrsunfall. Ein Auto überfuhr einen Fußgänger, der dabei tödlich verletzt wurde. Die Polizei ermittelt die Ursachen des Unfalls.

Schweres Unglück beim Einfahren

Deßau, 20. August.
Beim Einfahren des Erntemaschines in den Hof eines Bauern ereignete sich ein schweres Unglück. Ein Mann wurde von der Maschine überfahren und tödlich verletzt. Die Polizei ermittelt die Ursachen des Unfalls.

Jubelfeier im Hause Stolberg-Wernigerode

Wernigerode, 20. August.
An der kleinen Gartenschloß Wernigerode wurde hier das 600jährige Jubiläum des Hauses Stolberg-Wernigerode gefeiert. Die Feier begann mit einem Gottesdienst in der Schloßkapelle. Nach und nach wurden die verschiedenen Gärten und Anlagen des Schlosses besichtigt. Die Feierlichkeiten wurden durch Musik und Tanz unterhalten.

Kügelchen-Gedenkfeier in Alesisbad

Alesisbad, 20. August.
Die Kügelchen-Gedenkfeier wurde hier mit einer Ausstellung eröffnet. Nach einer Begrüßungsansprache des Bürgermeisters folgte ein Vortrag über die Geschichte des Kügelchens. Die Ausstellung zeigt die verschiedenen Arten von Kügelchen, die in Alesisbad hergestellt werden.

Jubiläumstagung des Kurzschrift-Verbandes Sachsen-Anhalt

Halle'sche Einheitsstengraphen erklämpfen die Verbandsmeisterschaft

Magdeburg, 20. August.
Kürzlich feierte der Kurzschrift-Verband Sachsen-Anhalt die Einheitsstengraphen ihre 50. Jahrestagung in Magdeburg. Zur Bezeichnung der Tagung wurde ein Wettbewerb veranstaltet. Die Teilnehmer waren aus allen Teilen des Landes. Die Sieger wurden durch eine Jury bestimmt. Die Gewinner erhielten Preise und Urkunden.

Kleine Provinz-Nachrichten

pl. Schraplau. Der Kaffeehausbesitzer von Schraplau hat einen neuen Kaffeehaus eröffnet. Das Kaffeehaus ist sehr schön eingerichtet und bietet eine gute Küche und einen angenehmen Aufenthalt. Die Gäste werden sehr freundlich empfangen.
pl. Jerich. Kürzlich wurde die 100. Jahrestagung der Arbeitervereine in Jerich abgehalten. Die Tagung wurde von einem Vortrag über die Arbeiterbewegung eröffnet. Die Teilnehmer beschlossen, die Zusammenarbeit zu stärken.

Jahresfest der evangelischen Jungmännervereine

J. Jerich, 20. August.
Zum Jahresfest des evangelischen Jungmännervereins wurde hier ein Fest abgehalten. Die Teilnehmer waren aus allen Teilen des Landes. Die Feierlichkeiten wurden durch Musik und Tanz unterhalten. Die Teilnehmer beschlossen, die Zusammenarbeit zu stärken.

Missionsfest in Könnern

Könnern, 20. August.
An altbekannter Weise wurde hier kürzlich im Schulsaal ein Missionsfest abgehalten. Die Teilnehmer waren aus allen Teilen des Landes. Die Feierlichkeiten wurden durch Musik und Tanz unterhalten. Die Teilnehmer beschlossen, die Zusammenarbeit zu stärken.

Waldenburger (Kreis Eisenberg)

Durch ein Schicksal wurde im benachbarten Teil der Stadt ein Teil des Hauses des Landwirts Böckel eingestürzt. Das Vieh konnte gerettet werden, aber die Menschen wurden verletzt. Die Polizei ermittelt die Ursachen des Unfalls.

Raumburg

Die Kandidaten des Regierungsbezirks Raumburg sind am Mittwoch in Raumburg für die Kandidatur zur Reichstagswahl nominiert worden. Die Kandidaten sind: ...

Nammsburg

Die Kandidaten des Regierungsbezirks Nammsburg sind am Mittwoch in Nammsburg für die Kandidatur zur Reichstagswahl nominiert worden. Die Kandidaten sind: ...

Magdeburg

Am Montag mittag trafen der Chef der Polizeidirektion, General Heyne, und der Generalinspektor des sächsischen Heeres, General Diaz, im Kräftehaus von Dresden ein. Die beiden Generäle wurden von den Vertretern der Stadt empfangen.

Unwetter über Mitteldeutschland

Delitzsch, 20. August.
Heute ein Teil des Kreises Delitzsch ging fürchterlich eine Windsturm nieder. In der Gegend von Delitzsch wurden von mehreren Häusern die Dächer abgedeckt. Das Dach eines Hauses wurde abgedeckt und fiel auf ein Wohnhaus. Die Dachstuhlkonstruktion wurde schwer beschädigt. Die Winde und Regen stießen auf die Häuser und zerstörten sie. Die Schäden sind sehr hoch.

Riesennädchen Marianne

osch. Benndorf (Saale), 20. August.
Am Anfang auf dem Ardele, gibt es wirklich Riesennädchen. Die Riesennädchen sind sehr schön und werden von den Männern sehr geschätzt. Die Riesennädchen sind sehr schön und werden von den Männern sehr geschätzt.

Artige Stadtbüter

Witten, 20. August.
Im Gegenstand auf den letzten hiesigen Stadtbücherei sind die Stadtbücherei sehr schön und werden von den Männern sehr geschätzt. Die Stadtbücherei sind sehr schön und werden von den Männern sehr geschätzt.

Ueberfall auf ein Liebespaar

Celtnitz (Anhalt), 20. August.
Der in Bitterfeld wohnende Weber Kurt Enders verlor in der hiesigen Gegend einen Liebesfall auf ein Liebespaar. Er wurde von einem Dieb überfallen und das Liebespaar wurde getrennt. Die Polizei ermittelt die Ursachen des Unfalls.

Weißenfels

Billige Gurten. Auf dem letzten Gurtenmarkt wurden für gute Gurten nur 0,80 bis 1,20 Mark für das Stück bezahlt. Die Gurtenpreise sind sehr niedrig. Die Gurtenpreise sind sehr niedrig.

Sangerhausen

Gelehrter Rechenhund. Die Landes-Primatologiebehörde in Weimar hat einen Rechenhund gefunden, der die Rechenkunst sehr gut beherrscht. Der Rechenhund ist sehr intelligent und kann sehr schnell rechnen.

Mischerleben

K. Dr. Gekner - Ehrenbürger. Die hiesige Schützenvereinigung hat K. Dr. Gekner zum Ehrenbürger ernannt. K. Dr. Gekner hat sich um die Schützenvereinigung sehr verdient gemacht.

Weißenfels

Unsere Bürodume
Klosterstrasse 12.
Handwerkerblock 12.
Verband der Kaufleute e. V.

Hallesche Börse

20. August. Von Tommenwerten ließen sich Kredit auf 1 Prozent, Tommenwertes Kapital...

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Adas, Hall Bank, Leipzig, etc.

Am Freitag notieren: Führung 10 G., Gezeir u. Sorez 11 G., Garnung 90 G.

Leipziger Börse

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Adas, Leipzig, etc.

20. August. (Preisbericht) Genua...

Berliner Börse

Berlin, 20. August. Die Börse hat sich nach der gestrigen Depression...

nächst fest für die Spekulation angelegt ist noch immer offenen Käufungsfrage im Zusammenhang...

Berliner Devisen-Kurse

Table with 2 columns: Location and exchange rate. Includes locations like Telegraphische Anstalten, Buenos Aires, etc.

Getreide und Produkte

Welsch, 20. August. Bei reichlichem Angebot...

Welsch (777 kg) 200-200 mit Futterweizen...

Berlin, 20. August. Die täglichen recht erheblichen Preisänderungen...

Welsch, 20. August. Die Börse hat sich nach der gestrigen Depression...

Berlin, 20. August. Die Börse hat sich nach der gestrigen Depression...

Berlin, 20. August. Die Börse hat sich nach der gestrigen Depression...

Berlin, 20. August. Die Börse hat sich nach der gestrigen Depression...

Berlin, 20. August. Die Börse hat sich nach der gestrigen Depression...

Berlin, 20. August. Die Börse hat sich nach der gestrigen Depression...

etwa 2- bis 3- mal niedriger bemerkt. Gerste...

Welsch, 20. August. Bei reichlichem Angebot...

Wettstoffe

Besmer Tennisclothing für Baumwolle vom 90. Antheil...

Metalle

Table with 2 columns: Metal name and price. Includes items like Berliner Notierungen, Nickelkupfer, etc.

Wies

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Genua, Berlin, etc.

Antwiler Berliner Schachbrettmärkte vom 20. August...

Ochsen, 20. August. Bei reichlichem Angebot...

Bullen, 20. August. Bei reichlichem Angebot...

Kühe, 20. August. Bei reichlichem Angebot...

Färsen, 20. August. Bei reichlichem Angebot...

Welsch, 20. August. Bei reichlichem Angebot...

Eigene Punkmeldung.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Festverzinsl. Werte, Adas, etc.

Berliner Börse vom 20. August 1929.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Busch Opt., Calmes Bank, etc.

Ohne Gewähr für Hörfeld

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Telenor Berl., Thiel Opt., etc.

